



Der Junge muss an die frische Luft Ein Film von Caroline Link

Ruhrpott 1972. Der pummelige, 9-jährige Hans-Peter wächst auf in der Geborgenheit seiner fröhlichen und feierwütigen Verwandtschaft. Sein grosses Talent, andere zum Lachen zu bringen, trainiert er täglich im Krämerladen seiner Oma Änne. Aber leider ist nicht alles rosig. Dunkle Schatten legen sich auf den Alltag des Jungen, als seine Mutter nach einer Operation immer bedrückter wird. Für Hans-Peter ein Ansporn, seine komödiantische Begabung immer weiter zu perfektionieren. Die berührende Kindheitsgeschichte eines der grössten Entertainer Deutschlands, Hape Kerkeling.

Filmtrialog in Bern

Samstag, 12. Januar 2019

Filmbeginn, 11.00 Uhr

Kino «cineMovie2», Seilerstrasse 4, 3011 Bern

Ticketverkauf siehe unter www.quinnie.ch

Im Anschluss trialogisches Podiumsgespräch mit:

Gisella Bächli, MAS Theaterpädagogin, Sozialpädagogin HF

Sarah Baechler, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP

Kay Eltrich, Angehöriger

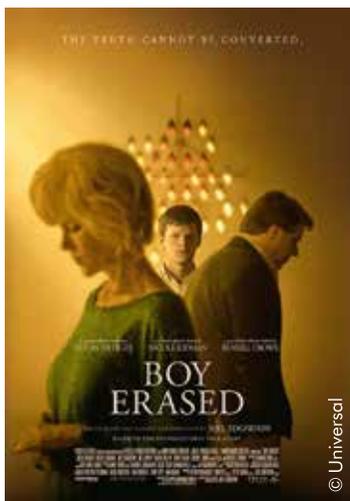
Moderation: Lisa Bachofen, Präsidentin VASK Bern



Voranzeige Vorpremiere

Boy Erased

Von Joel Edgerton



Garrard Conley (Lucas Hedges) wächst als Sohn eines Baptistenpredigers (Russell Crowe) in einer Kleinstadt in Arkansas auf. Als er mit 19 Jahren als schwul geoutet wird, bricht für seinen Vater und seine Mutter (Nicole Kidman) und die konservative Gemeinde eine Welt zusammen. Um Garrard von seiner Homosexualität zu „heilen“, soll er an einem von der Kirche unterstützten Umerziehungsprogramm teilnehmen.

Wenn er sich nicht beugt, droht ihm der Verlust von Freunden und Familie. Unter diesem Druck nimmt der junge Mann an dem brutalen Programm des erbarmungslosen Therapeuten Victor Sykes (Joel Edgerton) teil. Nach aktuellen Schätzungen gibt es in den USA 700.000 Opfer

solcher Einrichtungen. Auch Garrard Conley gehört dazu. Aber im Gegensatz zu vielen anderen Jugendlichen ist er gestärkt aus dieser Erfahrung hervorgegangen.

Im Anschluss trialogisches Podiumsgespräch:

Moderation: Marcel Wisler, Pro Mente Sana

Mittwoch 20. Februar 2019, Soirée

Filmbeginn, 17.30 Uhr

Kino «cineClub», Laupenstrasse 17, 3008 Bern

Ticketverkauf siehe unter www.quinnie.ch

Programmänderungen möglich.

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.filmtrialog.ch

Veranstaltungsreihe «Filmtrialog»

Das Thema psychische Gesundheit geht alle etwas an und hat viele Dimensionen: Es betrifft die Gesellschaft, Einzelne, Familien, die Berufswelt – entsprechend vielfältig und reichhaltig ist das Angebot an Filmen, die das Thema aufgreifen. Die **Veranstaltungsreihe «Filmtrialog»**, hat das Ziel herausragende Filme – mehrheitlich Premieren – zu zeigen.

Anschliessend wird in einer **Podiumsdiskussion** die Dimension der psychischen Gesundheit in diesen Filmen beleuchtet. Für die Veranstaltungen wird nur ein regulärer Kinobesuch verlangt.

Lanciert wird der «Filmtrialog» von der **Vereinigung Angehöriger psychisch Kranker (VASK)**, der **Pro Mente Sana**, der **Selbsthilfe BE** und der **Interessengemeinschaft Sozialpsychiatrie (igs)** Bern.

pro mente sana
Schweizerische Stiftung Pro Mente Sana

Selbsthilfe BE
Info-Entraide BE

igs
psychiatrie sozial.

VASK Bern
Vereinigung Angehöriger
psychisch Kranker

In Kooperation mit

QUINNIE
IM RICHTIGEN FILM